Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/4666
21. 05. 96

Dringliche Fragen

für die Fragestunde der Sitzung des Deutschen Bundestages am Mittwoch, dem 22. Mai 1996

Geschäftsbereich des Auswärtigen Amtes

1. Abgeordnete **Vera Lengsfeld** (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Wie glaubwürdig sind in den Augen der Bundesregierung jüngste Berichte durch einen gefangengenommenen Separatisten über den Tod der westlichen Geiseln in Kaschmir, und welche Möglichkeiten hat die Bundesregierung, die Informationen über den Tod der Geiseln zu prüfen?

2. Abgeordnete **Vera Lengsfeld** (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Trifft es zu, daß Botschafter Frank Elbe Kenntnis von einem Foto der Geiseln hat, das im März aufgenommen worden sein soll, obwohl die Geiseln nach Aussagen des festgenommenen Unabhängigkeitskämpfers schon seit Dezember 1995 tot sein sollen, und wann wurde dieses Foto den Angehörigen zur Identifizierung vorgelegt?

Bonn, den 21. Mai 1996

Druck: Buchdruckerei P. Meier GmbH, Reisertstraße 14, 53773 Hennef (Sieg), Telefon (02242) 9240-0, Telefax (02242) 83179
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 1320, 53003 Bonn, Telefon (0228) 3820840, Telefax (0228) 3820844
ISSN 0722-8333